

# Südüngarn

Organ für Politik und Volkswirtschaft.

Redaktion und Administration:  
Lugos, Bormagasse Nr. 18,  
wohin alle Sendungen zu richten sind.

Erscheint wöchentlich zweimal: Sonntag und  
Donnerstag.

Eigentümer und Herausgeber: **Wwe Emil Teichner.**

Verantwortlicher Redakteur: **Moriz Rosenzweig.**

Pränumerationsbedingungen:

Ganzjährig Kr. 16.— Halbjährig Kr. 8.—  
Vierteljährig Kr. 4.—  
In Lugos in's Haus gestellt, in die Provinz mit  
Frankenzusendung.  
Einzelnnummer: Sonntag 20 H., Donnerstag 12 H.

XVIII. Jahrgang.

Lugos, den 27. Feber 1910.

Nummer 17.

## Die Arbeit der Opposition.

Lugos, 26. Feber.

Wir haben erst kürzlich auf die Haltlosigkeit jener Gerüchte hingewiesen, die von einem Konflikte zwischen den leitenden Männern der neuen Aera wissen wollen. Es ist nicht schwer zu erraten, wer ein Interesse an der Verbreitung solcher Gerüchte hat. Seitdem in der Unabhängigkeitspartei die Gegensätze offen zum Ausbruch gelangt sind und zur Spaltung dieser Partei in zwei Fraktionen geführt haben, befolgt insbesondere der radikale Flügel der Achtundvierziger die Taktik, die Aufmerksamkeit der öffentlichen Meinung von den bösen Folgen der Grawaminapolitik durch Gerüchte über Konflikte in den Reihen der Siebenundsechziger abzulenken. Ähnlich verfahren die Achtundvierziger auch dem neuen Regime gegenüber. Man läßt ein Gerücht aufflatern, das entsprechend ausgeweitet, zu einer Konfliktnachricht heranwächst und reibt sich dann vergnügt die Hände, neue Verwirrungen herbeigeführt zu haben. Nun denn, wenn derlei Kniffe Verwirrungen erzeugen können, so ist dies nur im Lager der Achtundvierziger möglich, die sich gerne der Selbsttäuschung hingeben. Den Ministerpräsidenten Grafen Rhuen-Hedervary können derlei Machinationen von der unentwegten Verfolgung des Zieles, konsolidierte Zustände im politischen Leben Ungarns zu schaffen, nicht abhalten. Er hat in Erkenntnis dessen, daß das Land der Ordnung in den öffentlichen Angelegenheiten dringend bedarf, die Partei der nationalen

Arbeit geschaffen, wobei ihm Graf Stefan Tiba willfährig die weitgehendste Unterstützung angedeihen ließ und dieselbe auch fürderhin angedeihen läßt. Die betreffend die Wahlreform bestehenden Meinungsverschiedenheiten zwischen diesen Staatsmännern vermögen das Werk der Konsolidierung nicht zu behindern, zumal bis zu dem Zeitpunkte, da die Wahlreform unmittelbare Aktualität gewinnt, noch ein weites Feld zu bebauen sein wird. In erster Reihe ist die baldige Arbeitsfähigkeit des Reichstages notwendig. In diesem Belange gibt es weder zwischen Rhuen und Tiba, noch im Schoße der „Nationalen Arbeitspartei“, noch auch in den Reihen der ausgleichstreuen Wählerschaft Meinungsverschiedenheiten. Wenn die für verschiedene Funktionen notwendige Auswahl der Personen, wie zum Beispiel der Obergepäne, für jemanden eine Zurücksetzung zur Folge hätte so wäre dies bei der vom Grafen Rhuen-Hedervary befolgten Rigorosität begreiflich, doch kann ein großes Werk nicht an untergeordneten persönlichen Empfindlichkeiten scheitern. Und was schließlich die Wahlreform anbelangt, so glauben wir daß Graf Rhuen-Hedervary im geeigneten Momente auch diesbezüglich den richtigen Entschluß fassen wird.

## Tagesneuigkeiten.

**Verlobung.** Der Direktor der Temesvarer Textilfabrik Herr Rudolf Lotis, hat sich mit einer Beute unserer Stadt, dem liebrenden Fräulein Stefke Schuiker, der Tochter des hier hochgeachteten Groß-

händlers Albert Schuiker verlobt. Wir gratulieren zu dem Herzensbunde innigst.

**Aus dem Vorlesungszyklus der soziologischen Gesellschaft.** Zufolge Erkrankung des Prof. Gyula Racz, wird am 27. d. Dr. Stefan Barro über die Rassenfrage einen Vortrag halten, während der Vortrag des Dr. Racz auf den 13. März verschoben wurde.

**Aus der Verfassungspartei.** Die Lugoser Verfassungspartei hält am 5. März nachmittags um 5 Uhr eine Konferenz, zu welcher die Parteimitglieder auch auf diesem Wege geladen werden.

**Außerordentliche Komitatskongregation.** Am 5. März d. J. wird eine außerordentliche Kongregation abgehalten, bei welcher die auf die Ernennung der neuen Regierung bezughabende Reskript, wie auch die Abschiedsschreiben der Minister Apponyi und Daranyi, als auch jenes des gewesenen Obergespans Karl Fialka zur Vorlesung gelangt.

**Verseht.** Der Minoritenmönch Bela Straubert verließ im Laufe dieser Woche für immer unsere Stadt, da er sich hier infolge des Attentates des Zimmermalers Josef Schlopp nicht mehr in Sicherheit fühlte. Straubert begab sich nach Urad, wo er beim Landesprovinzial Dr. Lakatos um seine Versehung in ein anderes Kloster ansuchte.

**Der Zustand Walkers.** Der bedauerliche Vorfall, bei welchem der hier allbeliebte regenschori Stefan Walker durch den Zimmermaler Josef Schlopp durch einen Messerstich erheblich verletzt wurde, bildet noch immer das Tagesgespräch. Unseren Informationen gemäß stellte sich zufolge der Verletzung wohl eine Brustfellentzündung bei Walker ein, doch dürfte diese, wenn weitere Komplikationen nicht eintreten, einen günstigen Verlauf nehmen, was wir aufrichtig wünschen.

**Schulinspizierung.** Der Oberstudien- direktor Dr. Bertalan Baf weilt 4 Tage lang in unserer Stadt und unterzog das hiesige Obergymnasium einer gründlichen Inspektion. Bei der am 24. d. M. unter Vorsitz des Dr. Baf abgehaltenen Konferenz drückte dieser dem Direktor Putnok seine vollste Zufriedenheit aus. Don-

# Sirolin

„Roche“

erhältlich in den Apotheken  
zu Kr. 4.— per Flasche.

Von den Aerzten empfohlen bei

Lungenkrankheiten, Katarrhen der Atmungs-  
organe, Keuchhusten, Influenza.

Wer soll Sirolin nehmen?

1. Jedermann, der an länger dauerndem Husten leidet. Denn es ist besser Krankheiten zu verhüten, als solche heilen.
2. Personen mit chronischen Bronchial-Katarrhen, die mittels Sirolin geheilt werden.
3. Asthmatiker, die durch Sirolin wesentlich erleichtert werden.
4. Skrofulöse Kinder mit Drüenschwellungen, Augen- und Nasenkatarrhen etc., bei denen Sirolin von glänzendem Erfolg auf die gesamte Ernährung ist.

Man verlange in allen Apotheken ausdrücklich SIROLIN Originalpackung „Roche“ und weise Nachahmungen entschieden zurück. (Aerztliche Verordnung.)

Sirolinbrochüre K 18 auf Verlangen gratis und franko durch

F. Hoffmann-La Roche & Co., Wien, III-1, Neulinggasse 11.

nerstag Früh verließ der Oberstudiendirektor unsere Stadt und begab sich nach Karansebes.

**Todesfall.** Wilhelm P o d h r a d s k y de Nemespodbrage, ein in allen Kreisen hochgeschätzter Greis, der lange Jahre hindurch bei der Stadt die Waisenvormundsstelle bekleidete und auch Mitglied des Municipal-Ausschusses war, ist am 25. d. vormittags um 9 Uhr im 81. Jahre seines der rastlosen Tätigkeit und dem Gemeinwohl gewidmeten Lebens seelig im Herrn entschlafen. In dem Verblichenen betrauert Herr Kornel P o d h r a d s k y, Oberstuhlrichter i. B. seinen Vater. Das Leichenbegängnis wird am 27. d. nachmittags um 3 Uhr nach evang. Ritus stattfinden.

**Parteiabewegungen in unserem Komitate.** Im Verlaufe der Woche berief der pensionierte Oberstuhlrichter J. G a r i n e r eine Versammlung ein, an welcher sich ungefähr 300 Wähler beteiligten. Der Csakaser Geistliche J. G y ö r f f y drückte Gartner seinen Dank aus, daß er durch Einberufung der Konferenz den Wählern des Temeszer Bezirkes Gelegenheit zur Stellungnahme bot. Es wurde die Konstituierung der nationalen Arbeitspartei ausgesprochen und sowohl Graf K h u e n - S e d e r v a r y, als auch Em. J a k a b f f y telegrafisch begrüßt. Eine ähnliche Versammlung fand Donnerstag in Balincz statt.

**Wieder Geflügeldiebstähle.** Trotz aller Bemühungen der Polizei, nehmen die Geflügeldiebstähle kein Ende und das ist auch schon aus dem Grunde leicht erklärlich, weil dieses Geschäft sich bei den jetzigen hohen Geflügelpreisen als ganz rentabel erweist und der Erlös für das gestohlene Geflügel die damit verbundene Mühe reichlich entlohnt. Der jüngst bei der Polizei angemeldete Geflügeldiebstahl wurde bei dem in der Buziasergasse jenseits des Bahngeländes wohnhaften Eisenbahners Anton S i r b i k begangen, aus dessen Hof in der Nacht vom 24. auf den 25. d. M. 17 Stück Hühner gestohlen wurden. Die Polizei leitete die Untersuchung ein und konstatierte, daß die Hühner bei dem in der Rossuthgasse wohnhaften Geflügelhändler K i s verkauft wurden, wofür S i r b i k seine Hühner auch tatsächlich erkannte. Da die Geflügeldiebe der Polizei so ziemlich bekannt sind, dürfte man ihrer bald habhaft werden.

Es gibt nur eine Methode, um die Neigung zu **Kongestionen**, den Blutandrang nach dem Kopf, zu beseitigen, sie lautet; Regele deine Verdauung! Man kann die Verdauungsschwäche kaum schonender, kaum angenehmer und nachhaltiger beheben, als durch den regelmäßigen Gebrauch des natürlichen **Franz Josef-Bitterwassers** (täglich  $\frac{1}{2}$  Weinglas nüchtern genommen). Das „Franz Josef“-Bitterwasser ist ganz besonders bei auf Erschlaffung des Darmes beruhender Verdauungsschwäche angezeigt. Von ärztlichen Autoritäten in mehr als 1000 Gutachten als ausgezeichnetes, leichtes und schmerzloses Abführmittel empfohlen.

**Zuchttiermarkt.** Der Landwirtschaftliche Verein veranstaltet Sonntag den 6. März vormittags 9 Uhr im Lugos am Viehmarktplatz einen Zuchttiermarkt. Der Verein machte hierauf die Züchter im Wege der Stuhlämter aufmerksam. Es werden voraussichtlich Stiere in beträchtlicher Anzahl zum Verkauf aufgetrieben u. sind selbe 2 Tage vorher der Zahl, Alter und Rasse nach anzumelden. Im Falle dies vorher nicht geschieht, kann die Anmeldung auch am Marktplatz morgens 8 Uhr bewerkstelligt werden.

**Richtigstellung.** In unserer vorigen Mittwochnummer registrierten wir unter der Spitzmarke „ein guter Fang“ eine Notiz in welche sich durch ein bedauerliches Mißverständnis eine unliebsame Verwechslung einschlich, die wir zwar in unserer Sonntagnummer richtigstellten, jetzt aber damit ergänzen, daß die Hühner dem Herrn Alles

R a d i u gestohlen wurden. Der Dieb wurde in der Person des Sohnes J o s s i f Z s u k u namens Biku eruiert, dessen Mutter die Hühner am Markte verkaufte. Wir erklären mit Bedauern die Namen des Eigentümers und des Diebes verwechselt zu haben.

**Konstituierende Generalversammlung.** Der in Lugos zu gründende kath. Volksverband hält Sonntag den 27. d. nachmittags 3 Uhr im Saale des Hotels Konkordia seine konstituierende Generalversammlung.

**Kolonisierungen in unserem Komitate.** In der Gemeinde Tergovest wurden 1168 Katastraljoch Ackerfeld parzelliert und an 50 Landwirte verteilt. Das parzellierte Feld bildet ärarisches Besitztum. In der Gemeinde Nevrinca wurden ebenfalls 2212 Katastraljoch parzelliert und in Komplexen von 1-5 Joch an Landwirte verteilt. Den neuen Kolonisten wurden die üblichen Steuerbegünstigungen eingeräumt.

**Billige Fahrt nach Budapest.** Die diesjährige Generalversammlung des OMKE wird am 6. März abgehalten und steht allen Mitgliedern zu diesem Zweck eine stark ermäßigte Fahrkarte zur Verfügung, die vom 2. bis 10. März Gültigkeit hat. Es wäre sehr zu erwünschen, daß je mehr Gebrauch hievon machen und nach Budapest fahren und zugleich ihre eventuellen Einkäufe besorgen mögen. Wenn wir bedenken, daß schon bei 6 Kronen jährlichen Betrages die Karte ausgefolgt wird, können wir es nur wünschen, daß recht viele dem OMKE beitreten mögen. Karten sind beim Sekretär zu haben.

**Wo bekommt man schönes, gutes Rindfleisch?** Es ist halt alles umsonst, wenn man ein gutes Stückchen Rindfleisch haben will, muß man nur zum G r a f gehen, weil man dort stets Mastfleisch bekommt. Kalbfleisch, vorderes das Klg. Kronen 1.20, Kalbfleisch, Nierenbraten das Klg. Kr. 1.40, Kalbfleisch, Schögl das Klg. Kronen 1.60.

**Bestohlene Schauspieler.** Der bei dieser Theatergesellschaft bedienstete Dekorateur N. N i c k e l, wurde vom Theaterdirektor seines Dienstes enthoben. Am 23. d. sollte Nickel die Stadt verlassen, doch hielt er es für vorteilhaft, vor der Abreise noch so manches mitzunehmen, was nicht sein Eigentum war. So plünderte er die Garderobe der Schauspieler Anton T u r a i, Bela H a l m a i, sowie die des Theaterschneiders und Garderobeurs und entwendete zahlreiche Kleidungsstücke. Außerdem nahm er die silberne Taschenuhr des Sohnes seiner Quartiergeberin zu sich und schickte sich so an - re bene gesta - mit seiner Beute den Bahnhof zu erreichen. Hier aber wurde er durch die mittlerweile avisierte Polizei festgenommen und sofort dem Bezirksgerichte eingeliefert. Der Bezirksrichter verurteilte Nickel zu 1 Monat Gefängnis und da das Urteil in Rechtskraft erwuchs, trat Nickel seine Strafe sofort an. Die Bestohlenen erhielten ihre Effekten sofort wieder.

**Abgeänderter Markttermin.** Der Romanoraviczer Jahrmart wurde heuer ausnahmsweise vom 25. und 26. März auf den 1. und 2. April verlegt.

**Generalversammlung.** Die für den 20. d. Monats anberaumt gewesene Generalversammlung des „Gewerbe-Viederfranzes“ mußte wegen ungenügender Anzahl der erschienenen Mitglieder verschoben werden und wird die Hauptversammlung Sonntag den 13. März um 4 Uhr in den Lokalitäten des genannten Vereines abgehalten werden.

**Spendenausweis.** Anlässlich der durch den ist. Frauenverein zugunsten der Armen eingeleiteten Sammlung sind folgende Spenden eingeklossen:

30 K: Holzner Gyula. 20 K: Artillerie Offizierskorps, W. Auspitz, Sign. Bäumel, Jg. S. Deutsch, Aurel Deutsch (Wien), Paul Gasparn, Dr. Bazul Hósu, Max Hirschl, Frau Adolf Munkacsy, Daniel Mikolits,

Alexander Barvy, Armin Villanyi. 16 K: J. Berdach, Dr. Partos, Jg. Schwarz. 13 K: Dr. Mano Merei. 12 K: St. Major. 10 K: Aranka Usboth, J. Auspitz, Dr. S. Berger, Dr. S. Berdach, Dr. Besan (Buzias), Dr. Bruck (Marzsina), Blau Geza, Bretter, J. Blum, Konkordia-Sparkasse, Dr. Emil Dusch- niß, Südungarische Bank, D'Elia, Dr. Dobo, Dr. M. Deutsch, Artur Deutsch, Nanette Deutsch, Filip Deutsch (Arad), Filip Eckstein, Alexander Epstein, Dr. Ferdinand Fränkl, Dr. J. Fenyes, Dr. Bela Fränkl, Dr. Richard Fischer, Dr. Josef Görner, Geza Grünhut, Ludwig Großmann (Wien), Karl Hügar, Dr. Josef Hauß, Dr. Rudolf Handler, M. Hüpsch, Aurel Jsekuß, Alfred Klein, Köz-gazdasági bank, Alex. Kovacs, Dr. Kovacs (Arad), Kirika, Dr. R. Laßlo (Budapest), Dr. Löffler (Temesvar), Dr. Emanuel Lenke, (Fortsetzung folgt.)

**Nicht nur Kindern** soll alles vorenthalten bleiben, was herzwachend ist und die Nerven angreift - also Alkohol und Kaffee meiden! - auch für Erwachsene ist die Gesundheit das höchste Gut! Die sorgsame Hausfrau nimmt daher zum Frühstück- und Jausenkaffe immer den echten Katreiner's Kneipp-Malkaffee, dann bringt sie einen gesunden und wohlschmeckenden Kaffee auf den Tisch. Zufriedenheit und Ersparnis, namentlich aber blühendes Aussehen der Kleinen sind ihr Lohn. Der vielen minderwertigen Nachahmungen wegen ist aber größte Vorsicht beim Einkauf geboten. Nur Katreiner verlangen und Originalpakete mit dem Namen Katreiner annehmen! Wozu auch sich eine Nachahmung aufdrängen lassen, wenn für das gleiche Geld die gute echte, Ware zu erhalten ist? Nur Vorsicht kann vor Enttäuschung und Schaden bewahren.

**Was die Verschönerung von Paris kostet.** 640 Millionen Kronen werden die Pariser in den nächsten 14 Jahren für die Verschönerung ihrer Stadt ausgeben. Ein Zehntel dieser Summe soll für die Errichtung neuer Schulgebäude verwendet werden, während 100 Millionen Kronen für den Bau von Kanälen und Flußregulierungen, 22 Millionen für den Bau von Schlachthäusern, 20 Millionen für die Errichtung neuer städtischer Gebäude und 4 Millionen für Reparaturbauten ausgegeben werden sollen. Für die Instandhaltung und Verschönerung des Bois de Boulogne wird Paris 4 Millionen ausgeben, und 12 Millionen sind für die Herstellung neuer Parkanlagen und Kinderspielfläche bewilligt worden. Ueber 48 Millionen sollen für die Verschönerung und Reinigung der Pariser Straßen ausgegeben werden, während die Summe, von der die Erbauung neuer Badeanstalten und Schwimmbassins bestritten werden soll, noch nicht festgesetzt ist. Die „Verschönerung“ im engeren Sinne, also die Neuanlegung von Straßen, deren Bepflanzung mit Bäumen, die Verschönerung der bestehenden Anlagen und öffentlichen Plätze wird noch die Kleinigkeit von 360 Millionen kosten.

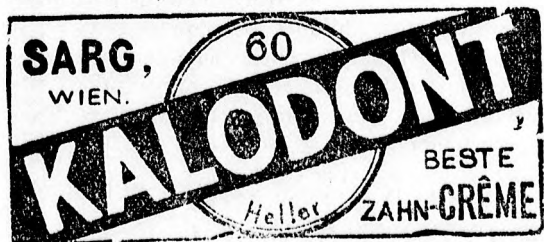
**Ein neuer Komet.** Aus Genf wird gemeldet, daß der Observator der dortigen Sternwarte, Herr Bidoux, am 22. d. M. um 7 Uhr 10 Minuten Abends einen neuen Kometen entdeckt hat. Die beobachtete Position ist 11 Grad 35 Minuten Rektaszension, 7 Grad 52 Minuten nördliche Deklination; seine tägliche Bewegung, 36 Minuten in Rektaszension abnehmend und 24 Minuten südlich. Dieser Komet stand am 20. d. M. nur anderthalb Grad vom Halley'schen Kometen entfernt und wurde offenbar aus Anlaß der Auffindung und Beobachtung des letzteren aufgefunden. Ueber seine Helligkeit wird nichts mitgeteilt, doch muß er wohl teleskopisch recht hell sein, da er bei hochstehendem und beinahe vollem Monde beobachtet werden konnte. Diese Tatsache zeigt aber, daß der Himmel, was die Erscheinung von Kometen betrifft, doch nicht genügend überwacht ist. In diesem Falle mag übrigens das

schlechte Wetter, welches in ganz Europa in der letzten Zeit geherrscht hat, einen Theil der Schuld tragen.

Man ersucht uns um die Veröffentlichung folgender Zeilen:

Eine Million 800.000 Kronen. Unter diesem Titel bringt ein hiesiges Blatt in seiner jüngsten Sonntagsnummer einen Artikel, der geeignet ist, gegen die Erbauung einer Artilleriekaserne Stimmung zu machen. Der geehrte Artikelschreiber — sicherlich kein Eingeborener Lugoser, — dem die Ausfüllung seines Blattes mehr am Herzen zu liegen scheint als das Wohl unserer Stadt, müßte wissen, daß die „weite und breite“ Öffentlichkeit anderer Gesinnung ist. Armer Mann! Den blenden die Zahlen und da vergißt er, daß ein Darlehen nicht in einem Jahre rückzahlbar ist. Der steuerzahlende Gewerbetreibende, Kaufmann, Gastwirt u. weiß wohl, was das Militär für ihn bedeutet und wird gegen die Auswerfung des auf seinen Steuer-gulden entfallenden Teils der Annuitätsrate gewiß nichts einwenden, der geehrte Artikelschreiber hingegen ergeht sich, statt objektiver Behandlung des Gegenstandes, in plumper Ironisierung eines Antrages (des Herrn Kun), welchen die Repräsentanz ihrerseits einfach abweist. Zum Glück geht unsere Engherzigkeit nicht so weit, daß wir eines für das weitere Gedeihen unserer Stadt hochwichtigen Faktors, unserer Artillerie entsagen, und im entscheidenden Momente uns störrisch zeigen, zum Triumphe einer viel kleineren Stadt Südungarns welche kein Opfer scheuend bereit ist, eine große, moderne Kaserne zu bauen, um nur Militär zu bekommen. Der geehrte Artikelschreiber mag ruhig sein: das ausgearbeitete Projekt war unseren Stadtvätern nicht so neu, als ihm und wenn sie den Beschluß faßten, Bürgermeister v. Marsosky mit der Führung weiterer Verhandlungen mit der Militärbehörde zu betrauen, gab sie nur dem langgehegten Wunsche unserer gesamten Bürgerschaft, der „weiten und breiten“ Öffentlichkeit geziemenden Ausdruck. Klein Jenö.

Der Vorkauf am Wochenmarkte. Monate und Jahre hindurch urgierten wir beim Magistrat wegen Schaffung eines die Marktverhältnisse regelnden Statutes. Der Magistrat arbeitete das Marktstatut auch tatsächlich aus, unterbreitete selbes behufs Genehmigung dem Ministerium des Innern und wir gaben uns der Hoffnung hin, daß nach Gutheißung des Statutes auf unseren Wochenmärkten endlich geregelte Verhältnisse eintreten werden. In dieser Hoffnung haben wir uns aber gründlich getäuscht. Wir hoffen nämlich daß das Marktstatut die schändlichen Mißbräuche des Vorkaufes abstellen würde, durch welchen die Preise des Geflügels so enorm in die Höhe geschraubt werden. Der Minister des Innern genehmigte wohl das Statut, modifizierte dasselbe aber dahin, daß der Vorverkauf auch fernernhin gestattet sei. Von einer Besserung der Marktverhältnisse ist also auch fernernhin keine Spur, was die Konsumenten gewiß mit Bedauern zur Kenntnis nehmen werden.



Theater und Kunst.

Die Donnerstag stattgefundenen Reprise der seichten und inhaltslosen Operette „Görög rabszolga“ hat beim Publikum noch größeren Refens hervorgerufen, als die Erstausführung dieser erbärmlichen Zirkuskomödie und die Unzufriedenheit des Publikums wurde noch dadurch erhöht, daß man an die Stelle der frankgewordenen Kapossy,

eine Choristin namens Bertha Feher einspringen ließ, obwohl man doch ganz füglich, um einen solchen Skandal zu vermeiden Frau Edith Lanyi diese Rolle hätte übertragen können. Das Lugoser Publikum läßt sich eben alles gefallen und diese Langmut wird übermäßig mißbraucht. Mit derlei Abenden sollten die Abonnenten, die fürs Theater teures Geld zahlen wohlweislich verschont werden.

Von der Freitag zur Aufführung gelangten Aufführung des französischen Schauspielers „Találkozás“ können wir wieder nur wenig Erfreuliches melden. Fr. Hevesi, die Herren Gózon, Turai waren wohl bestrebt das Stück zu retten, was aber schon darum wenig gelang, weil man Fr. Sarvარი eine Rolle spielen ließ, in welche sie sich durchaus nicht zu schicken vermochte.

Diese Rollenbesetzung tat dem Erfolg großen Abbruch, denn der Regisseur sollte immer das Goethe'sche Axiom vor Augen halten: „Eines schickt sich nicht für Alle“. Trotzdem wurde Fr. Sarvარი eine schöne Blumenpende gereicht.

Wir registriren zugleich, daß sowohl die jetzt erwähnte Blumenpende als auch die herrlichen Kränze, die Herrn Gal überreicht werden, aus dem Kunstatelier des Herrn Stöffler herrühren.

Zur schnellen Wiedererlangung der vollen Kräfte nach überstandnem Fieber

und anderen schwächenden Krankheiten leistet Scotts Emulsion erfahrungsgemäß die besten Dienste.

Scotts Emulsion

schmeckt angenehm, ist leicht verdaulich und wird selbst von denen gerne genommen, die alle anderen Präparate nicht vertragen können. Daher ist auch

Scotts Emulsion

bei weitem wirkungsvoller. Was Reinheit der Bestandteile anbelangt und Zuverlässigkeit in der Wirkung, ist Scotts Emulsion ganz ideal und sie wird allgemein als die unübertreffliche Mästeremulsion anerkannt.

Preis der Originalflasche 2,50 K. In allen Apotheken käuflich.

Gerichtshalle.

Mittwoch stand der Lapusniker Insaße Juon Radu vor dem Schwurgerichte, gegen den die Staatsanwaltschaft wegen vorsätzlichen Totschlages, begangen an dem Lapusniker Einwohner Demeter Barbu, Anklage erhob. Die Ackerfelder des Radu grenzten an jene des Ermordeten und Radu behauptete, daß Barbu ihm eine Fläche von 300 m<sup>2</sup> wegackerte. Hieraus entstand zwischen ihnen ein Streit, während welchem Radu den Barbu mit einem Knüttel erschlug.

Nach einer sehr wirkungsvollen Verteidigungsrede des Dr. Aurel Ciupe erkannte das Geschworenengericht Radu der körperlichen Verletzung mit tödlichem Ausgang für schuldig, worauf ihn der Gerichtshof auf 5 Jahre Zuchthaus verurteilte.

Am 24. wurde Juon Radulesku, welcher aus wichtigen Gründen den Johann Bokoranyi niederschlug, nach einer wirksamen Verteidigung des Dr. Alfred Dessenyi, zu 2 1/2 Jahren Zuchthaus verurteilt.

Freitag hatte sich der Branjester Einwohner Josef Binka vor dem Schwurgerichte zu verantworten. Die Staatsanwaltschaft erhob gegen ihn die Anklage in der Nacht vom 15. auf den 16. Dezember des

v. Jahres auf dem Wege zwischen den Gemeinden Battjest und Branjest den Branjester Insaßen Oligor Zsivuleksu mit Knüttelschlägen getötet zu haben. Binka bekannte seine Tat, nahm aber zu der beim Bauernvolke gemeinüblichen Ausrede Zuflucht, seine Tat in berausstem Zustande ausgeführt zu haben.

Die Verteidigung führte Dr. Cajus Bredecan. Das Schwurgericht stellte sich auf den Standpunkt der Ausführungen des königl. Staatsanwaltes Dr. Koloman Bartha, fand weder den Tatbestand der Unzurechnungsfähigkeit, noch den der heftigen Aufregung obwaltend und erkannte auf vorsätzlichen aber nicht vorbedachten Totschlag. Auf Grund dieses Verdiktes wurde Josef Binka in Anbetracht mildernder Umstände zu 8 Jahren Zuchthaus verurteilt. Der Verurteilte und sein Vertreter appellierten

Moll's Seidlitz Pulver.

Milde auflösendes Hausmittel für Alle die an Verdauungsbeschwerden und den anderen Folgen einer sitzenden Lebensweise leiden. Preis der Original-Schachtel 2 Kronen. In den Provinz-Apotheken verlange man MOLL's Präparat.

Moll's Franzbranntwein u. Salz.

Schmerzstillende und kräftigende Einreibung, bestbekanntes und altbewährtes Hausmittel gegen Gliederreissen und Erkältungskrankheiten aller Art. Original-Flasche K. 2. - Erhältlich in allen Apotheken und Drogerien.



Hauptverfand bei Apotheker A. MOLL k. u. k. Hoflieferant, Wien, I. Tuchlauben 9.

Mit sehr gutem Erfolge wird

MATTONI'S GIESSHÜBLER



angewendet bei: Erkrankungen der Luftwege, Katarrhen des Rachens der Bronchien, Lungen und Brustfellentzündung.

Telefon 232 hallo! Telefon 232

Roth Samu

Bau- und Kunstschlosserei Lugos, Széchenyigasse 21

übernimmt sämtliche in dieses Fach einschlägige Arbeiten zu kulantesten Preisen.

Spezialist in Wasserleitungs-

Montierung

wofür langjährige Garantie für sicherste Funktionierung geleistet wird.

Präzise Einführung von Haus- telegraphen u.

Jede Arbeit wird prompt und exquirit geliefert.

Die Eszéker Gegenseitige Unterstützungs-Genossenschaft zahlt an ihre Mitglieder im Todesfalle K 2000.— an Todesfall-Unterstützung und bei Verhehlung der Töchter derselben K 2000.— bis K 20.000.— an Mitgift gegen geringe Beiträge. Behufs Sammlung von Mitglieder werden tüchtige und verlässliche

## Vertreter

event. ein

## Generalvertreter

gegen fix und Provision gesucht.

Ausführliche Offerte an die Direktion der Eszéker Gegenseitigen Unterstützungs-Genossenschaft in Eszék zu richten.

### Neue Brunnenbohrunternehmung.

Unterfertiger habe bis jetzt bei weil. Herrn Béla Mohilo als Brunnenmeister gewirkt und mache hiemit dem g. Publikum von Lugos und des Komitates die ergebene Anzeige, dass ich in Lugos, in der 1. Rákóczi Ferencgasse Nr. 8. eine neue

### Brunnenbohrunternehmung

gründete. Ich übernehme Bohrungen von artesischen Brunnen, Tiefbrunnen u. Steinkohlenforschung bei gewissenhafter Ausführung, unter Garantie und zu billigsten Preisen. — Kostenüberschläge gratis. — Um das Wohlwollen des hochgeschätzten Publikums ersuchend, zeichne hochachtungsvoll

**Joséf Fuhász** Brunnenmeister  
Lugos, 1. Rákóczi Ferencgasse Nr. 8.

### Korrespondenz der Redaktion.

**Germanicus Lugos.** Es tut uns wahrlich leid, daß Sie sich in Ihrem Schreiben dagegen verwahren, Ihre auf unsere Ausführungen über den Feminismus bezughabenden Bemerkungen zu veröffentlichen, da wir niemals einen intransigenten Standpunkt einnehmen, und dem Grundsatz „audiatur et altera pars“ huldigend geben wir entgegengesetzten Meinung in den Spalten unseres Blattes gerne Raum. Doch Ihre diesbezüglichen Entgegnungen enthalten sehr wenig stichhaltige Argumente und können uns daher in der bisherigen Beurteilung der Frage nicht irritieren.

Wir halten es in dieser Beziehung auch fürderhin mit den Worten des Dichters: „Der Mann muß hinaus ins feindliche Leben“ und wieder weiter „und drinnen waltet die züchtige Hausfrau, die Mutter der Kinder“. Aber das ist es ja eben! Heute gibt es eben nur mehr sehr wenig züchtige Hausfrauen! Ihr Walten besteht in Tanz und Flitter, in Toilettenpracht, im Flirt mit fremden Männern, in Entfaltung unerhörter Luxus, in pedantischer Befolgung kostspieliger Modetorheiten, und Verschwendung jeglicher Art. Und Mutter der Kinder will die moderne Frau schon gar nicht werden, will es nicht, weil sie schön und jung bleiben will, um andern Männern zu gefallen. Das sind traurige, aber wahre Tatsachen, böse Auswüchse einer vom westlichen Europa zu uns verpflanzten Verderbtheit und Sittenlosigkeit.

Ihr Einwand, daß es im Lager der Feministen auch verheiratete Frauen gibt, entkräftet unsere diesbezüglichen Behauptungen auch nicht. Es mag ja verheiratete Frauen geben, die sich der Agitation anschließen, wahrscheinlich zumeist solche, die der Propaganda schon im ledigen Stande angehörten, jetzt aber ihren Prinzipien, wenigstens dem Scheine nach, nicht untreu werden. Das aber können wir Ihnen nochmals versichern: eine verheiratete Frau, die in der Ehe ihre Glückseligkeit gefunden, zieht der Feminismus wenig an. Der Feminismus ist — wir wiederholen es — eine Bewegung gebildeter und halbgebildeter, aber jedenfalls malkontenter weiblicher Elemente, also nur eine partielle, künstlich geschürte, das Weib in eine unnatürliche Lebensstellung drängende Bewegung.

## Erste südungarische Brunnenbohrunternehmung

Beehre mich den g. Publikum höflichst anzuzeigen, dass ich in Lugos eine

### Tiefbohrbrunnenunternehmung

etablierte und empfehle mich dem g. Publikum bei Trocken-, Tief-, Artesisch- und Probebohrungen aufs Wärmste. Gewissenhafte und koulante Bedienung.

Achtungsvoll

**GEORG TUSÁN**

LUGOS, Alter Marktplatz.

# HINGERICHTET

ist jeder Blick auf den berühmten

SCHÖNHEITS-PFLEGEMITTEL

**VIOGA** = Crème Preis 1.— K  
Seife „ —.60 „  
Pouder „ 1.— „  
Haarfarbe „ 2.— „

welche verblüffend weiss und rein den Teint machen.

WEISS' wohlschmeckender und wohlriechender feinsten

## Leberthran

für Kinder u. Erwachsene das beste Stärkungsmittel.

Preis 1 Flasche 2 Kr.

Alleiniger Erzeuger:

**Weiss S. Sándor Apotheker**

«Zum Goldenen Kreuz»

Temesvár-Stadt, Domplatz Nr. 2-6.

Zu haben in Lugos bei Apotheker V é r t e s, in Karánsebes bei Apotheker M ü l l e r, in Pancsova bei Apotheker B a u e r.

— — — — — Diskreter Postversandt zweimal täglich. — — — — —

Bestellungen über 10 Kronen werden franko gesendet.

## APOTHEKER - BALSAM

A. THIERRY'S

Gesetzlich geschützt!

Allein echt mit der NONNE als Schutzmarke.

Wirkt unfehlbar bei allen Erkrankungen der Respirationsorgane, Husten, Auswurf, Heiserkeit, Rachenkatarrh, Lungenleiden, Magenkrämpfen und sonstigen Magenschmerzen, Entzündungen aller innerlichen Organe, Appetitlosigkeit, schlechter Verdauung, Hartleibigkeit etc. Außerlich bei allen Mundkrankheiten, Zahnschmerzen, Brandwunden, Gliederreißen, Ausschlägen, speziell Influenza etc. 12 kleine oder 6 Doppelflaschen oder eine große Spezial-Familienreife Flasche K 5.—

Apotheker A. THIERRY'S allein echte  
**CENTIFOLIENSALBE**

von überraschender, unfehlbarer und unerreichter Heilwirkung bei noch so alten, auch krebsartigen Wunden, Geschwüren, Verletzungen, Entzündungen, bösen Füßen, Abheßen, entfernt alle Fremdkörper, Eiterstoffe, macht zumeist schmerzlose Operationen unnötig. 2 Dosen K 3.60.

Man adressiere an die

Schutzengel-Apotheke des A. THIERRY in Pregrada bei Rohitsch.

A. THIERRY'S BALSAM



Allein echter Balsam  
des für Spezial-Apotheken  
A. Thierry in Pregrada  
bei Rohitsch-Slavonien.

A. THIERRY'S BALSAM

Lugos rend. tan. város polgármesterétől.  
1901—1910. kig. szám.

### Tenyészbikavásár.

Közhirre tétetik, hogy Krassó-Szörény vármegye gazdasági egyesülete folyó évi március hó 6-án (vasárnapon) d. e. 9 órakor Lugoson az országos marhavásártéren (szeszgyár előtti téren) tenyészbika vásárt rendez.

A vásárra elővezetett bikák a vásárnapján a vásártér irodájában legkésőbb 8 óráig bejelentendők. Bejelentés nélkül a vásáron részt nem vehetnek.

Ezen vásár célja az, hogy az állattenyésztő gazdaközönségnek mód nyújtassék a köztenyésztésre alkalmas bikáik eladására, másrészt, hogy a m. kir. gazdasági felügyelőség közbenjöttével a községek megfelelő tenyészállatokat szerezhessenek be.

Felhívtnak azon tenyésztők, kik a vásárra bikát szándékoznak felhajtani, hogy abbeli szándékukat (darabszám, kori és fajta megjelölésével) a vásár előtt legalább is két nappal tudomására hozzák a gazdasági egyesületnek.

Lugos, 1910. évi február hó 16-án.

Marsovszky, polgármester.

### BETTNÄSSEN

Befreiung sofort. Alter und Geschlecht angeben. Auskunft umsonst!

Institut Aeskulap Nr. 400  
Regensburg, in Bayern.

Das idealste HAARPFLEGEMITTEL ist

➔ KULKA's ➔

## Petrol-Haargeist.

Das beste Mittel gegen Haarausfall und Schuppenbildung.

Man verlange genau

KULKA's „Petrol“-Haargeist.

➔ Eine Flasche 2 Kronen. ➔

Überall erhältlich, wo nicht, so direkte zu beziehen vom Erzeuger

**Stadtapotheke zum Schwarzen Adler**

TEMESVAR, Stadt, Sct. Georgsplatz.

Hauptniederlage in Lugos in der Apotheke des Johann Ficher.

# Simics & Comp., Lugos

## Beton- und Eisenbeton-Bauunternehmung.

Erste Fündung. auf elektrischen Betrieb eingerichtete Cementwaren- u. Kunststeinfabrik

Telefon 178.

LUGOS, Bogsáner-Strasse 14.

Telefon 178.

Erzeugt und hält am Lager Cementröhren in jeder Dimension für Durchlässe und Kanäle, ferner Cementtröge mit Eiseneinsatz für Gemeinden, Herrschaften und Private; Kunststein, Cement und Marmorimitationen Stiegenstufen, Zaunsäulen aus Beton, einfache und verzierte Cementplatten, Brunnenmuscheln u. s. w.

Übernimmt jedwede Beton, Eisenbeton, Asphalt- und Gyps-Deckarbeiten, wie auch TROCKENLEGUNG von feuchten Magazinen.

Verkauf en gros und en detail von Portland und Romancement, Kalk, Gyps, Stuccaturrohr, Isolierplatten, Theer, Carbolineum, feuerfesten Chamotteziegeln, Mörtelsteinstaub u. s. w.

➔ Übernimmt jede Beton- und Eisenbetonbauten. ➔

Pläne und Kostenüberschläge werden auf Verlangen bereitwilligst geliefert.

**Fűtőanyagszükségletét**

fedezze

**Friedmann Mór**

cégnél

Nedelko-utca 41

Telefon 152.

Telefon 152.

kizárólag

porosz salon kőszén, Porsz  
dió (koks) pirszénpormentes bükkfa-szén aprított tüzfát  
ajánl hazaszállítással.

Tegyen egy próba-rendelést.

Telefon SZ. { Belváros 74.  
Erzsébetváros 723.**Klein R. utóda**  
mű- és építészeti  
és vízvezeték-szerelő  
Temesvár - Belváros

Megnyilt!

Megnyilt!

**SAVOY-**a főváros legszebb  
utvon lán, nyugodt  
és előkelő helyen.**nagyszálló**

BUDAPEST, VIII., József-körút 16. ==

A főváros legmodernebb és legújabb szálló-  
dája. 120 szoba és szalon. Központi gőz-  
fűtés. Hideg és meleg vízvezeték minden  
vendégszobában. Lift. Vacuum cleaner. Vil-  
lanyvilágítás. Társalgóterem. Legnagyobb  
kényelem. Előkelő étterem és kávéház.  
Inte urban telefon. Mérsékelt árak, szobák  
3 kor.-tól feljebb, fűtés, világítással együtt.  
Modern egészségügyi tekintetek szerint be-  
rendezve. — Villamos vasut közlekedés az  
— — — összes pályaudvarokkal. — — —

Eröffnet! Feste Preise! Solide Bedienung! Eröffnet!

Das reichhaltig assortierte neue

**Herrenmode- u. Schuhwarengeschäft****Leopold Friedländer**

«Zum Hutkönig»

im evang.-ref. Zinspalais, Bonnazgasse Nr. 2.

Stets Neuheiten in grösster Auswahl!

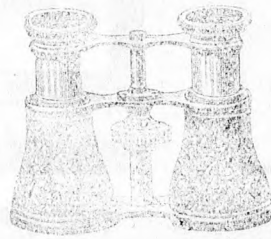
Hüte  
KappenKravatten  
WäscheSchirme  
StöckeLederwaren  
Schuhe

Stauend billige Preise!

**KECSKEMÉTI SÁNDOR**

OPTIKER

Temesvár, Agrar-Palais 7.

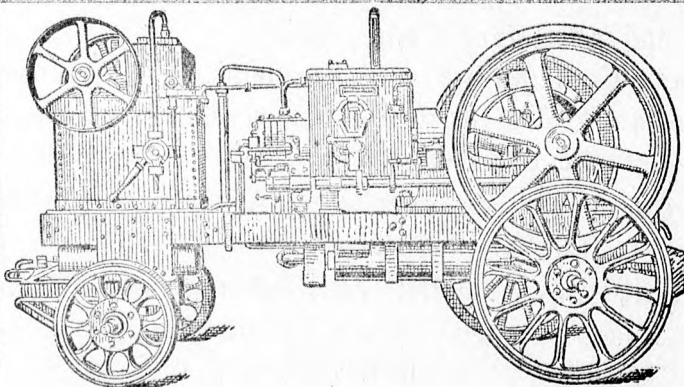
Arztliche Instrumente, Ver-  
bandstoffe und Artikel zur  
Krankenpflege  
Alleinige Niederlage der  
Kodak-Gesellschaft für  
Temesvár.Photographische-Apparate,  
Grammophone und Tennis-  
Sport-Artikel.  
Kodak-Apparate,  
Papiere und andere Er-  
zeugnisse der Gesellschaft  
zu Original-Fabriks-  
preisen.Elektrotechnisches Etablissement. — Vernickelungs-, Hohl- und  
Kunstschleif-Anstalt.

Telegramm-Adresse: KECSKEMÉTI, TEMESVÁR.

Telefon 220.

Katalog gratis.

Telefon 220.

Original  
„OTTO”  
MOTOREN

für flüssige Brennstoffe.

BENZINLOKOMOBILE  
und complete  
MOTOR-DRESCHGARNITUREN.

SAUGGAS-ANLAGEN für Mühlen, Industrie, etc.

ROHÖL (Diesel) MOTOREN in erstklass. Ausführung.

HOLZBEARBEITUNGSMASCHINEN

der Fa E. Kiessling &amp; Comp. Leipzig nur bei

**Langen & Wolf, Motorenfabrik**

Filiale Temesvár-Josefstadt 7, Bonnazgasse 12.

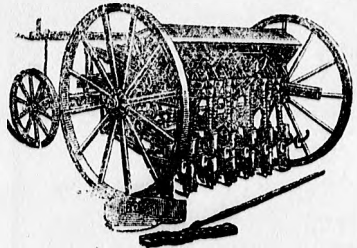
Solide Vertreter gesucht!

Prospekte, Auskünfte gratis.

## DIE ALLGEMEINE ZUFRIEDENHEIT UNSERER ABNEHMER

ist der beste Beweis für die Güte und Solidität unserer Fabrikate.

Wir liefern in erstklassiger Konstruktion:

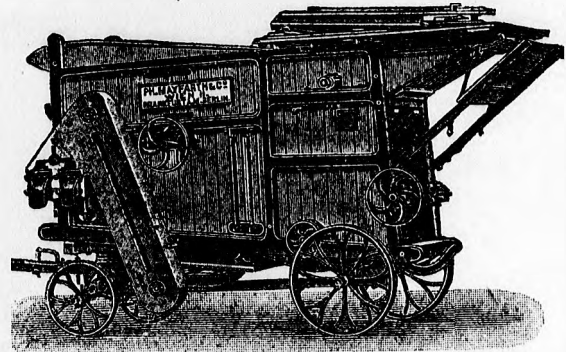


### Futterbereitungsmaschinen

für Hand-, Göpel- oder Motorenbetrieb,

### ANBAUMASCHINEN,

### ERNTEMASCHINEN,



### DRESCHMASCHINEN,

### Getreide-Reinigungsmaschinen,

für Hand-, Göpel- oder Motorenbetrieb,

### Weinpressen und Mühlen

sowie alle anderen landwirtschaftlichen Geräte.

## PH. MAYFARTH & Comp.

Maschinen-Fabriken, Eisengießereien und Dampfhammerwerke

Etabliert 1872 **Wien II, Taborstraße Nr. 71.** 1050 Arbeiter

Preisgekrönt mit über 650 goldenen, silbernen Medaillen etc.

Ausführliche illustr. Kataloge gratis u. franko. — Vertreter u. Wiederverkäufer erwünscht.



wende sich jedermann der Wert auf prima sortenreines Material legt

### Obstbäume

Alleebäume, Ziersträucher, Coniferen, Heckenpflanzen, Wildlinge etc.

### Rebenveredlungen

(Prachtware)

europ. u. amerik. Schnitt- u. Wurzelreben.  
(Belehrender Hauptkatalog gratis.)

## FISCHER u. Comp

Baum- und Rebschulen.



## Klithia-Puder

zur Pflege der Haut,  
Verschönerung und Verfeinerung des Teints.  
Elegantester Toilette-, Ball- u. Salonpuder,  
weiß, rosa oder gelb.

Chemisch analysirt und begutachtet von Dr. J. J. Pohl, . . . Professor in Wien. — Anerkennungs-Schreiben aus den besten Kreisen liegen jeder Dose bei.

### GOTTLIEB TAUSSIG

Fabrik feiner Toilette-Seifen und Parfümerien  
k. u. k. Hof- und Kammerlieferant.

Preis einer Dose K 2'40

Haupt-Niederlage: Wien, I., Wollzeile 3.

Zu haben in **Lugos Recht & Schwarz** **Suczik & Comp.** und **Fischer J.**

## Tafeläpfel

gesunde, gewählte, haltbare, schöne Exemplare **Parmen, Jonathan, Belflor, Törökbálint, Rozmaring, Szercsike und Bantul**, edelste Sorten, gemischt, ein 5-Kilo-Postkorb 3'50 Kronen

eine 50-Kilo-Kiste 25 Kronen

für sorgfältige, gewissenhafte u. garantiert frostfreie Verpackung wird gehaftet. Versandt per Nachnahme durch

**Paul Szeless, Nagymaros.**

Das Geheimnis der

## Verjüngung

Schönheit, Eröberung und des Jungbleibens fürs ganze Leben versenden wir für 60 Hell. **Szeged, Postfach Nr. 13.**

## Die Spur der Jahre,

Gefächtsrunzel und jeden Schönheitsfehler können sie entfernen, sich verjüngen und immer jung bleiben können Sie mit unserer neuen Methode. Aufklärung für 60 Heller. **Szeged, Postfach Nr. 13.**

## Unabhängige Stellung,

ständiger Verdienst ohne vorheriges Lernen, wo immer für Herren und Damen. Näheres für 60 Hell. **Szeged, Postfach Nr. 13.**

# NOXIN



BESTE  
SCHUH-  
KRÉM

NOXIN

mit dem Patent  
SCHLÜSSEL

In allen besseren Geschäften erhältlich

## The „NOXIN“ Co.

LONDON: E. C. 57. Chiswell Street.  
WIEN, XVIII. 1.: Willy Weingärten, Semper-  
Strasse 13. Telefon 22149.  
PARIS: 125. Rue Montmartre.  
BODAPEST, VI.: Brüder Hochsinger.

**ÓH JAJ!**



Muß ertricken an diesen Bösen Hufren!

Bei Hufren, Heiferkeit und Verschleimung wirken rasch und sicher

**Egger's Brustpastillen.**

Schmecken vorzüglich und beeinträchtigen den Appetit nicht.

Per Karton 1 und 2 Kronen. Probekarton 50 Heller.

Haupt- und Versandtdepot:

**Reichspalatin - Apotheke,**  
Budapest, VI., Váci-körut 17.

**ÉLJEN!**



Egger's Brustpastillen haben mich rasch befreit

Erhältlich in Lugos: Fischer János, Rieger Nándor, Vértes Lajos. Karánsebes: Alexandrovits Dóme, Müller Fülöp. Német-Bogán: Risztics Milán. Resiczabánya: Brada Ede, Csapó János gyógyszerárakban.

An Dauerhaftigkeit unübertroffen.  
Etwas besseres als die  
**Fußboden-lackfarbe**

**„Linolin“**

gibt es nicht.

Zu haben nur in der Spezereihandlung:  
:-: Alfred Fischl, Lugos :-:

Nur dann echt, wenn die dreieckige Flasche mit nachstehendem Streifen (roter und schwarzer Druck auf gelbem Papier) verschlossen ist.

**Bis jetzt unübertroffen!!!**



**W. Maager's**  
echter gereinigter 

**Leberthran**

(in gesetzlich geschützter Adjustierung)

gelb per Flasche 2 K. – weiss per Flasche 3 K.

von  
**WILHELM MAAGER**  
in Wien.

Seit 1869 in der österreich-ungarischen Monarchie allgemein eingeführt.

Von den Herren Professoren und Aerzten mit Vorliebe verordnet.

Zu bekommen in den meisten Apotheken u. Drogerien.

General-Depot und Haupt-Versand für die österr.-ung. Monarchie bei:

**Wilhelm Maager, Wien**  
III./3., Heumarkt 3.

Nachahmungen werden gerichtlich verfolgt.

**BETTNÄSSEN**

Befreiung garantiert sofort. Auskunft kostenlos. Alter und Geschlecht angeben! Glänzende – – Dankschreiben. – – Ärztlich empfohlen.

Institut «SANITAS» Velburg P. 255 Bayern.



**Veredelte Reben**

amerikanische Schnitt- u. Wurzelreben liefert garantiert fortenrein in reichster Auswahl die schon seit Jahren als erste u. solideste Firma bekannte:

**Kokeltaler Erste Rebenveredlungsanlage**  
Eigentümer: **FR. CASPARI,**  
Mediasch, Nr. 52 (Siebenbürgen),  
Bitte illustrierte Preisliste zu verlangen!

Die Preisliste enthält Anerkennungs-schreiben aus allen Teilen des Landes und kann daher jeder Weingartenbesitzer schon vor Aufgabe seiner Bestellung durch mündliche oder schriftliche Anfrage bei bekannter Persönlichkeit sich von der unbedingten Verlässlichkeit obiger Firma die Gewißheit verschaffen.

**ACHTUNG!**

**Besichtigen Sie ohne Kaufzwang**

mein reichsortiertes Lager in Herren- und Damenwäsche. Kravatten. Kleider-Stoffe, Delaine, Theater-Erharps, Blousen-Seide und Samte. Leinwände und sämtliche Kurzwaren-Artikel.

Preise überraschend billige und konkurrenzlose!

**BRAUCH FERENCZ**  
Lugos, Palais „Poporul“



⚓ Schutzmarke: „Anker“ ⚓

**Liniment. Capsici comp.,**  
Erfas für  
**Anker-Pain-Expeller**

ist ein altbewährtes Hausmittel, das seit langen Jahren als zuverlässige Einreibung bei **Gicht, Rheumatismus und Gelenk-Erkrankungen** angewendet wird.

**Warnung.** Weidertwertiger Nachahmungen wegen sei man beim Einkaufe vorsichtig und nehme nur Originalflaschen in Schachteln mit der Schutzmarke „Anker“ und dem Namen **Nichter an.** – Zum Preise von 80 h., 1.40 und 2. – vorrätig in den meisten Apotheken; Haupt-Depot bei **Josef von Löwöl, Apotheker in Budapest.**  
**Dr. Nicters Apotheke zum „Goldenen Löwen“**  
in Prag, Elisabethstraße Nr. 5 neu.